

 <p>Skulpturensammlung und Museum für Byzantinische Kunst, Staatliche Museen zu Berlin / Jürgen Liepe [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Object: Brüstung eines Ambo</p> <p>Museum: Skulpturensammlung und Museum für Byzantinische Kunst Am Kupfergraben 10117 Berlin 030 / 266 42 54 01 smb@smb.spk-berlin.de</p> <p>Collection: Museum für Byzantinische Kunst</p> <p>Inventory number: 3239</p>
--	---

Description

Das Stück ist die Brüstungsplatte eines Ambon, wie die Kanzel im frühchristlichen Kirchengebäude heißt. Zwei von ansteigenden Wangen flankierte Treppen führten beiderseits auf eine runde Plattform, die vorne und hinten durch gewölbte Brüstungsplatten gesichert wurde. Der Reliefschmuck der Wölbung besteht aus mehrschichtig profilierten Rauten und Dreiecken. Daran schließt beiderseits ein lateinisches Kreuz auf einem Himmelsglobus an. Stil, Aufteilung und Einzelmotive sind typisch für Ambonen des 6. Jahrhunderts, die in den Werkstätten Konstantinopels serienmäßig gearbeitet und ins ganze Mittelmeergebiet verschifft wurden.

Entstehungsort stilistisch: Konstantinopel

Erwerbungsart: Nikaia (Iznik)

Basic data

Material/Technique:	Marmor
Measurements:	Höhe: 73 cm; Breite: 135 cm; Tiefe: 32 cm; Gewicht: 265 kg

Events

Created	When	6. century CE
	Who	
	Where	

Keywords

- Marble